



Eduard Schweizer

Der erste Petrusbrief

Noch während des 2. Weltkriegs erschien erstmals ein Kommentar zum 1. Petrusbrief von Eduard Schweizer. Nun legt der mit dem «Sexauer Ehrenpreis für der Gemeinde hilfreiche und verständliche Theologie» bedachte Autor als Frucht seiner lebenslangen Beschäftigung mit diesem Brief eine völlig neu erarbeitete Fassung vor. Die wissenschaftliche Forschung liegt überall zugrunde und erscheint auch gelegentlich in Exkursen (z. B. zur «Höllenfahrt Christi»). Doch bleibt die Sprache durchwegs so einfach wie möglich, ohne Schwierigkeiten des Textes zu verheimlichen. Der Autor erörtert auch grundsätzliche Themen (z. B. «Dreieinigkeit», «Opfertod Jesu», «Letztes Gericht», «andere Religionen») und zeigt, wie wir die Aussagen des Neuen Testaments heute verstehen können. Die Leser erfahren, dass das Christuszeugnis für den Verfasser des Briefs die entscheidende Grundlage des Glaubens ist. Und sie lernen verstehen, wie dieses Christuszeugnis die Alltagsfragen der Gemeinde prägt und in ihnen erfahren wird.

Zürcher Bibelkommentare NT, Band 15
4. überarb. Aufl. 1998, 107 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-17189-6
CHF 26.00 - EUR 19,00
Für die Subskription der ganzen Reihe wenden
Sie sich bitte an den Verlag oder eine
Buchhandlung.
Lieferbar

Eduard Schweizer

Eduard Schweizer, 1913–2006, Dr. theol., studierte Evangelische Theologie u.a. bei Rudolf Bultmann, Emil Brunner und Karl Barth. Bis zu seiner Emeritierung war er Professor für Neues Testament an der Universität Zürich. Durch häufige Gastprofessuren in den USA, in Australien und in Japan hat er sich international einen Namen als Ausleger gemacht.